

## VITALPIN: Die neue Bewegung in den Alpen erfolgreich auf der ITB präsentiert



Hannes Parth, Obmann von Vitalpin und Theresa Haid, Geschäftsführerin von Vitalpin haben die neue Interessensvertretung vor Touristikern, Medienvertretern und Wirtschaftstreibenden erstmalig präsentiert.

Credit: Vitalpin / ProMedia  
Fotograf: Philipp Jochum

Berlin/Innsbruck (OTS) - Die internationale Interessensgemeinschaft Vitalpin hat sich auf der ITB als neue Bewegung für Menschen und Unternehmen in den Alpen vorgestellt, die von und mit dem Tourismus leben. Mit Vitalpin soll langfristig das Bewusstsein für den Stellenwert der kleinteilig strukturierten alpinen Tourismusbranche im breiten öffentlichen Meinungsdiskurs positiv geschärft werden.

Drei Dinge leiten das Handeln von Vitalpin: der Mensch, die Wirtschaft und die Natur. Um den Bedürfnissen dieser drei Kernbereiche gerecht zu werden, sucht Vitalpin den Austausch mit der Öffentlichkeit und zwischen der Tourismusindustrie, der Politik und den Umweltorganisationen. Dabei vertritt Vitalpin Interessen, schafft Klarheit bei kontroversen Themen und stärkt das Bewusstsein für den Stellenwert des Tourismus in den Alpen. „Als tragende Säule sichert der Tourismus Existenzen und Wohlstand in den Alpen. Gleichzeitig sind die Alpen ein wertvoller Naturraum. Wirtschaftliche Perspektiven auf der einen Seite, sensibles Ökosystem auf der anderen - aktuell prägen verschiedene Konflikte das Meinungsklima. Zum Nachteil für die Menschen, die in den Alpen leben und wirtschaften. Mit Vitalpin setzen wir den ersten Schritt“, erklärte der Obmann von Vitalpin, Hannes Parth, und fügte hinzu: „Es braucht ein Miteinander in eine Zukunft, in der die Alpen wieder gleichrangig als Lebens-, Wirtschafts- und Naturraum betrachtet werden. Wir sind bereit, diesen Dialog zu führen, der Menschen, Tourismus und Natur zusammenführt.“

Zwtl.: 25 Gründungsmitglieder aus vier Alpenländern bündeln ihre Kräfte

Das europäische Netzwerk aus Destinationen, Hotellerie, Gastgewerbe, Bergbahnen, Freizeitwirtschaft, Sportverbänden, Landwirtschaft, Industrie und Handel versteht sich damit als Brückenbauer. Mit 25 Gründungsmitgliedern aus den vier Alpenländern Deutschland, Österreich, Schweiz und Italien startet der Verein mit der Umsetzung der ersten Maßnahmen. Zu den Mitgliedern zählen unter anderem verschiedene touristische Sparten der Wirtschaftskammer Österreich, Tirol und Südtirol, die Tiroler Destinationen und Tourismusverbände, die Seilbahnen Schweiz, der Hoteliers- und Gastgewerbeverband Südtirol sowie der Österreichische und Deutsche Skiverband. Wie wichtig der Tourismus auch für andere Branchen ist, zeigt sich in der Mitgliedschaft von Vertretern aus Industrie und Landwirtschaft wie z.B. der Kässbohrer AG oder dem Südtiroler Bauernbund.

Alle Infos unter [www.vitalpin.org](http://www.vitalpin.org)

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

Theresa Haid  
Vitalpin  
Ing.-Eitzel-Straße 17  
6020 Innsbruck  
m: +43 664 85 12 154  
[www.vitalpin.org](http://www.vitalpin.org)  
[theresa.haid@vitalpin.org](mailto:theresa.haid@vitalpin.org)

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/1230/aom>

\*\*\* TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT \*\*\*

TPT0012 2019-03-07/15:57

071557 Mär 19

Link zur Aussendung:

[https://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT\\_20190307\\_TPT0012](https://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20190307_TPT0012)